

Märchenbrunnen der Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße

Aus Anlass der 200-Jahrfeier zu Ehren der Brüder Grimm wurde vom Magistrat der Stadt Steinau 1985 ein Märchenbrunnen in Auftrag gegeben.

Der Brunnen steht mitten auf dem Marktplatz „Am Kumpen“.

Entworfen und ausgeführt hat ihn der Bildhauer W. Finger-Rokitnitz aus Würzburg. Finger-Rokitnitz wählte die strenge Form eines Pfeiles und legte um die Oberfläche Reliefs mit Motiven aus den Märchen der Brüder Grimm. Pflanzliche Formen verbinden die einzelnen Figuren zu einer Einheit. Als Material wurde teils Kalkstein, teils Sandstein verwandt.

Die Säule ragt aus einem kreisförmigen Brunnen. Die Reliefs auf der Säule zeigen von unten nach oben betrachtet folgende Motive:

Die erste Trommel

zeigt die Wassernixe spielend mit dem „großen Butt“, das im Pißpott sitzende Paar „Fischer und seine Frau“, „Gevatter Tod“. Zwei Lilien, eine davon welkend, erinnern an das Märchen „Die Goldkinder“, der erschreckte Knabe schaut in die Fratze des bösen Geistes, den er aus der Flasche befreit hat.

Auf der zweiten Trommel

vermischt sich das Gesicht des Geistes mit den Pflanzen des Waldes, die das Häuschen und die Hexe aus „Hänsel und Gretel“ miteinschließen. „Rumpelstilzchen“ tanzt freudig vor dem Feuer und „Rotkäppchen“ wird hier von dem bösen Wolf überlistet.

Auf der dritten Trommel

schüttelt die Goldmarie unter der Aufsicht von „Frau Holle“ die Federbetten aus. Ein armes Mädchen, das „Sterntalerkind“, hebt bittend die Hände zu dem Vogel im Baum, der glückliche Königssohn bringt seine Braut auf dem Pferd nach Hause und der Prinz klettert am Zopf entlang seinem „Rapunzel“ entgegen.

Den Abschluss

der vier Meter hohen Säule bildet ein kapitellartig ausgearbeiteter Burgfelsen auf dem das „Dornröschenschloss“ steht, „Der Vogel Greif“ erhebt sich in die Luft.

Die Säule wird umrahmt von einem runden Wasserbecken aus rotem Sandstein. Auf dessen Rand lauert der Wasser speiende Drache aus dem Märchen „Die zwei Brüder“, hockt die Figur eines Krebses aus dem Märchen „Der Meisterdieb“. Die beiden Figuren Prinzessin und Frosch aus dem Märchen der „Froschkönig“ sollen die charakteristischen Figuren an diesem Brunnen sein, sie wurden aus Bronze geschaffen.

